

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 01.08.2002
Überarbeitet 01.08.2002 (D) Version 1.0

SPEZIAL ÖLSPRAY
00320SE0017

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	SPEZIAL ÖLSPRAY
Hersteller / Lieferant	Dr. Schumacher GmbH Postfach 11 62, D-34201 Melsungen Telefon 05664/9496-0, Telefax 05664/8444
Notfallauskunft	Gefahrgutbüro Kropshofer Telefon 06132-84463
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	Pflegespray für medizinische Instrumente

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Treibgas: Propan/Butan
Druckgaspackung mit Zubereitung aus Spezialöl

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[%]	Einstufung
000074-98-6	200-827-9	Propan		F+ R12
000106-97-8	203-448-7	Butan		F+ R12

3. Mögliche Gefahren

R-Sätze

12 Hochentzündlich.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte verursachen.
Intensives Besprühen von Hautstellen kann zu lokalen Erfrierungserscheinungen führen.

4. Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen

Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft bringen.
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei anhaltendem Augenreiz einen Facharzt aufsuchen.
Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.

Nach Verschlucken

Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden.
Kein Erbrechen einleiten.
Sofort Arzt hinzuziehen.

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 01.08.2002
Überarbeitet 01.08.2002 (D) Version 1.0

SPEZIAL ÖLSPRAY

00320SE0017

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand kann entstehen:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Hinweise

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.

Dampf-Luft-Gemisch ist explosionsfähig, auch in leeren ungereinigten Behältern.

Erhitzen führt zu Drucksteigerung - Berstgefahr!

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Feuer oder starke Hitze kann heftiges Zerplatzen der Verpackung verursachen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel)

Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen.

Erhitzen führt zu Drucksteigerung - Berstgefahr!

Nicht rauchen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerräume gemäß TRG 300

Zusammenlagerungshinweise

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse 2 B (VCI-Kzpt.)

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 01.08.2002
Überarbeitet 01.08.2002 (D) Version 1.0

SPEZIAL ÖLSPRAY
00320SE0017

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ml/m ³]	Bemerkung
000074-98-6	Propan	MAK	1800	1000	
000106-97-8	Butan	MAK	2400	1000	

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp AX) anlegen.

Handschutz

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßen Umgang

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Körperschutz

langärmelige Arbeitskleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Berührung mit der Haut vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form	Farbe	Geruch
Aerosol	farblos	schwach

Sicherheitsrelevante Daten

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Flammpunkt	ca. -80 °C				*)
Zündtemperatur	ca. 400 °C				*)
Selbstentzündung	ca. 400 °C				*)
Untere Explosionsgrenze	1,5 Vol-%				*)
Obere Explosionsgrenze	9,5 Vol-%				*)
Dampfdruck	ca. 4,4 bar	20 °C			
Dichte	0,58 g/ml	20 °C			
Löslichkeit in Wasser	< 0,1 g/l	20 °C			

Weitere Angaben

*) Angaben für Treibmittel

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 01.08.2002
Überarbeitet 01.08.2002 (D) Version 1.0

SPEZIAL ÖLSPRAY
00320SE0017

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Feuer oder starke Hitze kann heftiges Zerplatzen der Verpackung verursachen.

Zu vermeidende Stoffe

starke Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Weitere Angaben

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

11. Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.

Augen- oder Hautkontakt kann Reizungen hervorrufen.

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte verursachen.

Schnelles Verdampfen der Flüssigkeit kann Erfrierungen bewirken.

Bei sachgemäßer Handhabung und bei Beachtung der allgemein geltenden Hygienevorschriften sind keine gesundheitlichen Schäden bekannt geworden.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise

Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Schwach wassergefährdend.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel

15 01 11*

Abfallname

Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z. B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse

Empfehlung für das Produkt

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Leergesprühte Dosen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

14. Transportvorschriften

Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

Bezeichnung des Gutes 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

UN-Nr. 1950

Klasse 2

PG -

Bemerkungen

LQ 2: zusammengesetzte Verpackungen: 1 l / 30 kg (brutto); trays: 1 l / 20 kg (brutto)

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 01.08.2002
Überarbeitet 01.08.2002 (D) Version 1.0

SPEZIAL ÖLSPRAY
00320SE0017

Seeschiffstransport IMDG/GGV See

Richtiger technischer Name AEROSOLS
UN-Nr. 1950
Klasse 2.1
PG -
Marine pollutant No
EmS-Nr. 2-13

Bemerkungen

Begrenzte Mengen (Kapitel 3.4): zusammengesetzte Verpackungen: 1 l / 30 kg (brutto); Trays: 1 l / 20 kg (brutto)

Lufttransport ICAO/IATA

Richtiger technischer Name AEROSOLS, FLAMMABLE
UN/ID-Nr. 1950
Klasse 2.1
PG -

Bemerkungen

PAC 203 (75 kg), CAC 203 (150 kg)

Weitere Angaben zum Transport

Deutschland / Postversand: National: max. 1000 ml je Aerosoldose / max. 10000 ml je Versandstück;
International: verboten

15. Vorschriften

Hinweise zur Kennzeichnung

Nach der Gefahrstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

Kennzeichnung

F+ Hochentzündlich

R-Sätze

12 Hochentzündlich.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung Bestimmungen der Störfallverordnung beachten.

Klassifizierung nach VbF Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.

Technische Anleitung Luft

Klasse III Ziffer 3.1.7 Anteil

Wassergefährdungsklasse 1 nach Anhang 4 VwVwS

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 01.08.2002

Überarbeitet 01.08.2002 (D) Version 1.0

SPEZIAL ÖLSPRAY

00320SE0017

16. Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Die Angaben der Position 4 bis 8 u. 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgem.

Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs-/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/ der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. - nicht anwendbar, n.b - nicht bestimmt)

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 12 Hochentzündlich.